Stadtverwaltung Wittlich

Niederschrift Nr. 4/2022

über die **öffentliche** Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am Mittwoch, dem 30. November 2022 im Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11.

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:41 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Thomas Oehlenschläger	Ratsmitglied	
Jürgen Vellen	Ratsmitglied	
Leonard Preisler	Ratsmitglied	wurde vertreten durch Speder, André
André Speder	Ratsmitglied	in Vertretung von Preisler, Leonard
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Maria Klein	Ratsmitglied	
Olaf Röder	Ratsmitglied	wurde vertreten durch Deussen, Gerhard
Gerhard Deussen	Ratsmitglied	in Vertretung von Röder, Olaf
Stefanie Pützer-Queins	Ratsmitglied	wurde vertreten durch Keßler, Volker
Volker Keßler	Ratsmitglied	in Vertretung von Pützer-Queins, Stefanie
Silke Wolfgramm	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Marco Marczynski	Ausschussmitglied	
Jens Bernard	Ausschussmitglied	
Elfriede Meurer	Erste Beigeordnete	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	nicht anwesend
Rainer Wener		
Heribert Lorscheider	Schriftführer	
Diana Gerhards		
Christian Leisch		

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 21.11.2022 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigefügt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 47 vom 26.11.2022.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Verteilt wird:

- Erfolgreich gegen Leerstand in Wittlich, Information zur Raumentwicklung, Heft 2/2022

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Unter diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen. Einwohner sind nicht anwesend.

TOP 2 Mitteilungen

Unter diesem Tagesordnungspunkt berichtet Bürgermeister Joachim Rodenkirch über folgende Angelegenheiten:

- Ein Filmteam von Moduldrei wird am kommenden Freitag im Rahmen des Programms „Innenstädte der Zukunft“ des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz Aufnahmen in der Innenstadt drehen. Vor allem nach außen wird **Alwin** als Erfolgsgeschichte wahrgenommen. Seit dem 01.09.2022 können vier Geschäftsneueröffnungen verzeichnet werden. Bei verschiedenen Städterankings liegt Wittlich meist auf den vorderen Plätzen. Leerstände sind in der Innenstadt derzeit kaum noch vorhanden. Die Eigentümer dieser wenigen Immobilien sind zu keiner Änderung ihrer Mietkonditionen bereit.

- Der Bürgermeister dankt für die gute Organisation der **Wittlicher Weihnachtstage**. Diese wurden eröffnet und werden von den Besuchern sehr gut angenommen. Die Anzahl der Stände wurde leicht erhöht. Ein Wettbewerb mit Weihnachtsmärkten wie in Trier oder Bernkastel-Kues ist jedoch nicht beabsichtigt.

- Es folgt ein Bericht zum **Klimaschutz** und zur Arbeit des Runden Tisches. Das Klimaschutzkonzept befindet sich in Aufstellung und soll im kommenden März im Stadtrat beschlossen werden. Diesbezüglich berichtet der Bürgermeister auch über die Pläne der Landesregierung, das LEP fortzuschreiben und damit möglicherweise die Kriterien für Windräder zu verändern.

- Zum Thema **klimaangepasste Wälder** erfolgt ein kurzer Sachstandsbericht. Hier bleibt die Entwicklung im nächsten Jahr abzuwarten.

- Wie im Werkausschuss vorberaten wurde, ist es vorgesehen, die **Wasserentgelte** leicht zu erhöhen. Damit liegen die Wasserentgelte immer noch unter den Preisen in umliegenden Verbandsgemeinden. Mit den Schmutzwasserentgelten verhält es sich ebenso. Die Erhöhung bedeutet die Kostensteigerung für einen Musterhaushalt in Höhe von ca. 20 EUR p.a.

- Die Entwicklung der **Gewerbesteuer** in Höhe von 18.878.000 EUR in 2022 ist erfreulich. Etwa 50 Prozent der Gewerbesteuer wird von den Top 20 der Gewerbesteuerzahlern aufgebracht.

TOP 3 Haushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2023 Teilhaushalt Fachbereich III

Kämmerer Christian Leisch berichtet mittels der beigefügten Powerpoint-Präsentation zum Haushalt 2023. Der Ansatz der Gewerbesteuereinnahmen sei eine vorsichtige Schätzung. Der Bürgermeister ergänzt, dass die Anschaffung von Notstromaggregaten für einen Notfall angedacht werden muss. Die Aggregate können die Pumpen antreiben, um Wasser in die Hochbehälter zu pumpen um damit die Wasserversorgung von Wittlich zu sichern. Das Abwasser ist überwiegend selbstfließend. Funkgeräte müssen aufgerüstet werden, um den internen Gesprächsverkehr der Verwaltung sicherzustellen.

Anschließend berichtet Fachbereichsleiter Rainer Wener zum Teilhaushalt des Fachbereichs III mit Hilfe der beigefügten Powerpoint-Präsentation. So werden die Grundstücksverkaufspreise für das IG III Nord Anfang 2023 festgelegt. Der Bürgermeister ergänzt, dass die neue Erschließungsstraße vor der nächsten Stadtratssitzung freigegeben werden soll. Diese Straße wird das Industriegebiet als auch die Stadt Wittlich neu erschließen. FBL Wener führt zur Glasfaserversorgung von Wittlich aus, dass derzeit neben dem Grauen-Flecken-Programm drei Telekommunikationsunternehmen den Glasfaserausbau in Wittlich ermöglichen wollen. Nach Auswertung der Gespräche gemeinsam mit den Stadtwerken wird das Ergebnis im Ausschuss vorgestellt.

Die Investitionskosten zur Radgarage werden auf 54.000 EUR abgeändert, die dazu gehörenden Einnahmen auf 40.000 EUR. Der Ausschuss beschließt dies einstimmig.

FBL Wener berichtet weiter zur Wittlicher Säubrennerkirmes. Die Schausteller waren in diesem Jahr sehr zufrieden. Trotz einiger Absagen konnten alle Plätze belegt werden. Die Lasershow wurde ebenfalls sehr gut angenommen. Intensiv wird der Saubratenpreis im Ausschuss diskutiert. Der Ausschuss stimmt bei einer Gegenstimme für den Beibehalt des Preises. Als Ergebnis wird festgehalten, dass der Saubratenpreis nicht erhöht werden soll. Der Ausschuss will dies als Marketingzeichen verstanden haben, um sich den derzeit herrschenden allgemeinen Preissteigerungen entgegenzustellen. Aus organisatorischen Gründen kann auf Biofleisch nicht umgestellt werden. Der Bürgermeister weist auf das Projekt von Herrn Hebler hin, welcher mit Gas aus Kleinbiogasanlagen im Garten Mehs Möhren grillen möchte und dies lediglich als Alternative zum Saubraten verstanden haben will. Weiterhin intensiv diskutiert wird der Belagerungstrunk. Die Präsentation der Ratsmitglieder ist auch weiterhin gewünscht. Eine andere Verfahrensweise soll von der Verwaltung geprüft werden.

Hinsichtlich der gewünschten elektrischen Poller in der Feldstraße soll erst das Mobilitätskonzept abgewartet werden. Wünschenswert wäre am Platz an der Lieser auch die Anschaffung des bereits zugestimmten Weinstands. Auch ein Ape (Piaggio) wäre durchaus denkbar und wird vom Ausschuss favorisiert.

Zur Weiterführung der WirtschaftsWoche Wittlich soll in 2023 Kontakt mit verschiedenen Unternehmen aufgenommen werden, um die dortigen Wünsche und Möglichkeiten zu erfahren. Evtl. sei eine Kombination von Unternehmensbesichtigungen und Verkaufsoffenem Sonntag möglich.

Für eine Mitgliedschaft in der Eifeltouristik ist derzeit kein Mehrwert ersichtlich.

Im nächsten Jahr soll das Tourismuskonzept abgeschlossen werden.

Hinsichtlich der Einrichtung der TI im Alten Rathaus werden Investitionseinnahmen aus dem Zuwendungsbescheid des Wirtschaftsministeriums in Höhe von 230.000 EUR zusätzlich in den Haushalt aufgenommen. Die Abstimmung erfolgt einstimmig.

Sodann wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Dem Planentwurf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
Ja: einstimmig
Nein:
Enthaltung:

TOP 4 Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch Vorsitzender	Heribert Lorscheider Schriftführer

- Anlagen: Powerpoint-Präsentationen zur TOP 3,
  Erfolgreich gegen Leerstand in Wittlich, Information zur Raumentwicklung, Auszug aus Heft 2/2022